

# Ambulantes Ethikkomitee

Warum?

Für wen?

# Ambulantes Ethikkomitee

- Fragestellung insbesondere zur Therapiezieländerung häufig auch in stationären Pflegeeinrichtungen oder zu Hause
- Klinisches Ethikkomitee ist hier nicht zuständig

# Ambulantes Ethikkomitee

- Wie kann ein ambulantes Ethikkomitee aussehen?
- Organisationsform wählen (Verein, Träger,..)
- 7-20 Mitglieder aus unterschiedlichen Arbeitsfeldern / Berufsgruppen.
- Satzung (Amtszeit, Vorstand, Mitgliederauswahl,..)

# Ambulantes Ethikkomitee

- Beispiel Ambulantes Ethikkomitee im Ammerland
  - 80 std. Schulung zum ModeratorIn für ethische Fallbesprechungen
  - Kooperation mit klinischem Ethikkomitee
  - 20 Mitglieder (Ärzte, Pflegende, Juristen, Apotheker, amb. Hospizdienst, stat. Hospiz, Palliativstützpunkt)
  - Vorstellung am 21.08.2013

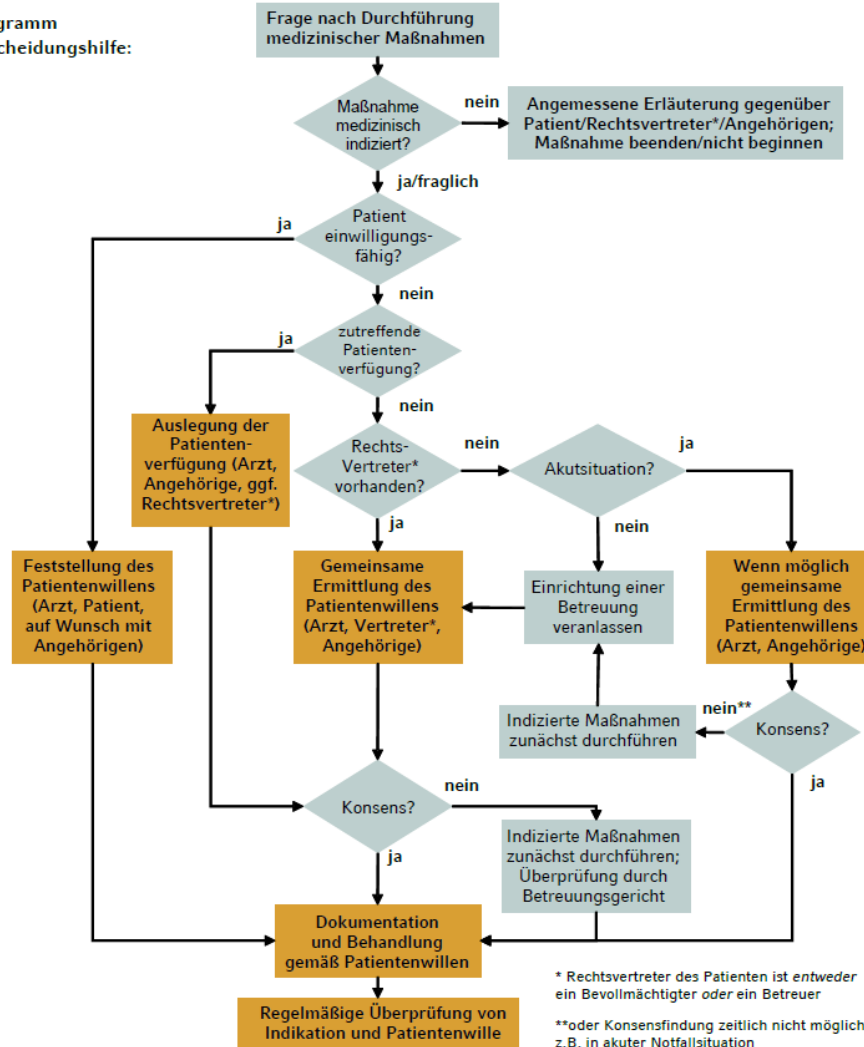
# Ambulantes Ethikkomitee

- Grundprinzipien der Ethikberatung
  - Selbstbestimmung des Patienten
  - Schadensvermeidung
  - Wohl des Patienten
  - Soziale Gerechtigkeit (Angemessenheit der Maßnahmen)

# Ambulantes Ethikkomitee

- Therapie ist durch den Willen des Patienten bestimmt
  - Patientenwille ist durch Patientenverfügung zu ermitteln
- oder**
- Mutmaßlicher Wille durch Anhörung von Angehörigen/Freunden
    - frühere Äußerungen
    - Aktuelles Verhalten

Flussdiagramm zur Entscheidungshilfe:



# Ambulantes Ethikkomitee

- Ablauf einer ambulanten Fallbesprechung
  - Anfrage über Koordinationsstelle – für jeden möglich; kostenfrei
  - Vorlage der Anfrage bei Vorstand
  - Vorstand entscheidet, ob eine ethische Fragestellung vorliegt
  - Vorstand beauftragt 3 Mitglieder mit der individuellen Ethikberatung



# Ambulantes Ethikkomitee

- Ablauf einer ambulanten Fallberatung
  - Beratung vor Ort, aber nicht im Beisein des Betroffenen, aber mit allen „Zugehörigen“ (Angehörige, Ärzte, Pflegende, Therapeuten, ggf. Freunde, Betreuer,..)
  - Beratung nach anerkannten Standards der Ethikberatung

# Ambulantes Ethikkomitee

- Nach der Beratung wird eine Empfehlung ausgesprochen
- Alle Beteiligten unterliegen der absoluten Schweigepflicht
- Die Behandelnden sind für die Therapie verantwortlich und entscheiden, ob sie die Empfehlung annehmen
- **Therapie gegen den Willen eines Patienten ist Körperverletzung**

# Ambulantes Ethikkomitee

- Treffen alle 3 Monate
- Nachbesprechung von „Fällen“
- Schulungen planen
- Langfristige Leitlinien für wiederkehrende Fragestellungen (z.B. PEG)

# Ambulantes Ethikkomitee

Fallbeispiele (in PflegeForum besprochen)

Selbstbestimmung des  
Patienten

Schadensvermeidung

Wohl des Patienten

Soziale Gerechtigkeit

(Angemessenheit der Maßnahmen)

# Ambulantes Ethikkomitee

- Christiane Schierholz
- Koordinatorin Stiftung Hospizdienst Oldenburg
  - Haareneschstr. 62
  - 26121 Oldenburg
  - Tel: 0441-7703460
  - [schierholz@hospizdienst-oldenburg.de](mailto:schierholz@hospizdienst-oldenburg.de)